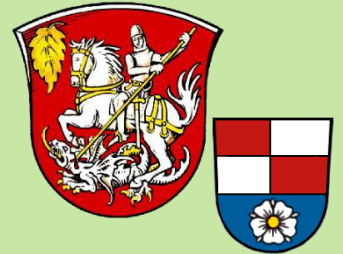


Mitteilungsblatt

der Gemeinde

BIRKENFELD mit Ortsteil Billingshausen



Ausgabe 02/2022

25.02.2022

Fasnacht in den 60-ern und 70-ern



Die Bilder wurden von Lothar Meyer und Gerhard Müller zur Verfügung gestellt.



Trotz Corona, wünschen wir
eine schöne Fasenacht 2022.
2023 lassen wir es dann
wieder gemeinsam krachen.
**Bärkfald un Billingshausä
Helau**

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE BIRKENFELD

Termine

(ohne Gewähr)

01.03.2022	Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld geschlossen
05.03.2022	Probealarm
10.03.2022	Abfuhr der gelben DSD-Säcke
11.03.2022	Fälligkeit der Verbrauchsgebührenabrechnung
15.03.2022	Abfuhr der blauen Papiertonne
16.03.2022	Abgabeschluss für Veröffentlichungen im nächsten Mitteilungsblatt

Dienststunden der Gemeindeverwaltung

Rathaus Birkenfeld

☎ 09398/355

dienstags	09.00 – 11.00 Uhr
dienstags	17.30 – 19.00 Uhr
donnerstags	17.00 – 19.00 Uhr

Aufgrund der immer noch hohen Corona-Infektionszahlen ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Es besteht FFP-2-Maskenpflicht. Gelbe Säcke können ohne Anmeldung am Fenster abgeholt werden.

Rathaus Billingshausen

☎ 09398/290

Aufgrund der immer noch sehr hohen Corona-Infektionszahlen bleibt das Rathaus in Billingshausen geschlossen. Gelbe Säcke können im Rathaus Birkenfeld oder in der Bücherei in Billingshausen, während der regulären Öffnungszeiten, abgeholt werden.

Internet:

www.gemeinde-birkenfeld.de
info@gemeinde-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

Seit 17. Januar ist der Zutritt zur VG Marktheidenfeld nur noch unter Vorlag eines gültigen 3G-Nachweises gestattet. Das Tragen einer FFP2-Maske im Gebäude ist Pflicht.

☎ 09391/6007-0

montags	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
dienstags	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
mittwochs	08.00 – 12.00 Uhr
donnerstags	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr
freitags	08.00 – 12.00 Uhr

Internet:

www.vgem-marktheidenfeld.de

E-Mail Amtsblatt:

amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie:

Erdaushub- und Bauschutt	samstags	10.00 – 12.00 Uhr
Rasenschnitt- und Laub (Kleinmengen)	samstags	10.00 – 12.00 Uhr
Ast- und Strauchgut	jeweils am ersten Samstag des Monats	09.00 – 10.00 Uhr

Deponiewart:

Erwin Karl

☎ 09398/539

Vertreter:

Bruno Hörning

☎ 09398/489

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld, Langgasse 19, 97834 Birkenfeld, Tel. 09398/355, Fax. 09398/998891, im Selbstverlag

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

AUS DEM GEMEINDERAT

ÖFFENTLICHE SITZUNG AM 10.02.2022

Hinweis:

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.02.2022 umfasst 350 Seiten und kann aus diesem Grund nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Die Niederschrift ist aber, wie alle Niederschriften, auf der Homepage der Gemeinde Birkenfeld einsehbar.

<https://www.gemeinde-birkenfeld.de/aktuelles/gemeinderatssitzungen/>

ÖFFENTLICHE SITZUNG AM 17.02.2022

TOP 1	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 10.02.2022
--------------	---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.02.2022 wurde am 16.02.2022 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.02.2022 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich beteiligt 0

TOP 2	Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
--------------	---

./.

TOP 3	Bauantrag zum Wohnhausneubau Bauort: Fl.Nr. 1382, Edelberg 1, Gemarkung Billingshausen
--------------	---

Der o.g. Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft und wird dem Gemeinderat zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO vorgelegt. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Sondergebiet „Am Döllgraben“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Folgende Festsetzungen werden nicht eingehalten:
 - Wandhöhe max. 4,00 m (geplant max. 4,57m)
 - Dachform Satteldach (geplant Walmdach)
 - Dachneigung 35° - 45° (geplant max. 30°)
- 3) Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.
- 4) Es werden zwei Stellplätze errichtet.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag zum Wohnhausneubau, Bauort: Fl. Nr. 1382, Edelberg 1, Gemarkung Billingshausen werden keine Einwendungen vorgebracht.
Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich beteiligt 0

TOP 4 Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise

Sanierung des Trinkwasserbrunnes am Katzenstein

Nach erfolgreicher Brunnensanierung ist der Brunnen seit dem 08.02.2022 wieder am Netz. Der Brunnen speist nun wieder das Ortsnetz von Birkenfeld ohne den OT Billingshausen. Zeitgleich wurde die Druckerhöhungsanlage in der Sonnenstraße wieder in Betrieb genommen. Die Wasserproben bescheinigen uns aktuell eine sehr gute Wasserqualität, sodass das Wasser nicht gechlort oder anderweitig behandelt werden muss.

Der Bürgermeister dankt in diesem Zusammenhang den ausführenden Firmen sowie dem Ingenieurbüro GMP.

Der Bauhof hat unter der Federführung des Wasserwartes, Werner Meining, hervorragende Arbeit geleistet.

Ein weiterer Dank gilt spricht er namentlich Frau Julia Raepfle von der VG Marktheidenfeld aus, die das Projekt äußerst professionell begleitet hat.

In den nächsten Wochen und Monaten, wird die Wasserqualität weiterhin sehr engmaschig – nach Vorgaben des Gesundheitsamtes – überprüft.

Den Anwohnern, die in den vergangenen Monaten nur sehr niedrigen Wasserdruck hatten, spricht der Bürgermeister seinen Dank für die erbrachte Geduld aus.

Den Landwirten und der Fam. Schäffer, die ihre Grundstücke für die provisorische Zuleitung zur Verfügung stellten, gebührt ebenfalls besonderer Dank.

- GRM Möschl kommt zur Sitzung hinzu.

Sanierung der Ortsdurchfahrt von Billingshausen

Die Ausschreibung ist seit geraumer Zeit fertig. Das Sicherheitsaudit ist ebenfalls abgeschlossen.

Sobald die Förderzusage bzw. die Erlaubnis zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vor liegt, geht die Ausschreibung an den Markt.

Da die Förderzusage immer noch auf sich warten lässt, hat der Bürgermeister heute am Vormittag alle Beteiligten (Staatl. Bauamt / Reg. V. Ufr / Ing.-Büro BRS / VG) zu einer Videokonferenz eingeladen. Hierbei wurden alle Beteiligten auf den aktuellen Stand gebracht und die weitere Vorgehensweise abgestimmt. Fazit: Alle förderrelevanten Unterlagen werden der Reg. v. Ufr nochmals, in aktualisierter Fassung und aktualisiertem Förderantrag, in der KW 12 vorgelegt. Die Übergabe der Akten soll persönlich beim zuständigen Mitarbeiter erfolgen.

Bebauungsplan „Am Gründlein II“

- Vermessung von Dürrnagel erfolgt.
- Abstimmung Büro BRS mit BMA erfolgt.
- Bezüglich einzelner Festsetzungen findet am 23.02.2022 eine Besprechung im Büro BMA statt.
- Anschließend wird BMA die Entwurfsplanung fertigstellen.
- In der GRS im März soll der Entwurf beraten und gebilligt werden, damit die Auslegung starten kann.
- Im Februar bzw. spätestens Anfang März soll noch eine Schwarzbrache gemacht werden.

Bebauungsplan „Am Berg“

Der Förderantrag bezüglich der Zufahrt wurde unverzüglich nach Erhalt der Unterlagen im Dezember 2021 beim Amt für ländliche Entwicklung gestellt.

Umbau der Festhalle Billingshausen zum Dorfgemeinschaftshaus (Bauherr = KHV)

Der Förderantrag bezüglich der Außenanlage und des Dorfgemeinschaftshauses wurde zusammen mit dem Kultur- und Heimatverein (KHV) unverzüglich nach Erhalt der Unterlagen im Dezember 2021 beim Amt für ländliche Entwicklung eingereicht. Der BGM moniert, dass hier während der letzten zwei Jahre – in der die Halle wegen Corona nicht genutzt werden konnte – zu wenig passiert sei. Dies liegt aber nicht in der Zuständigkeit der Gemeinde.

Innenentwicklung im Bereich nördlich der Brunnenstraße

Nachdem der Ausschuss zur Umsetzung der Innenentwicklung mit fast allen Grundstücksbesitzern (nur einer wollte nicht kommen) der betroffenen Gebietskulisse gesprochen hat, fand am 09.02.2022 ein Gespräch mit Frau Hennlich (Auktor Ing.), Florian Hörning (Bauamt VGem) und Bürgermeister Müller im Rathaus statt.

Hier wurden die Ergebnisse der Gespräche mit den Anwohnern erörtert.

Der Bürgermeister konnte hierbei von äußerst konstruktiven Gesprächen mit den Anwohnern berichten.

Frau Hennlich wird nun zunächst mit dem Wasserwirtschaftsamt klären, welche Gestaltungsmöglichkeiten entlang des Egerbaches machbar sind.

Anschließend wird Sie dann erste Ideen ausarbeiten, die dann mit den Anliegern erörtert werden sollen.

Wenn es Corona zulässt möchte der Bürgermeister mit den Mitgliedern des Gemeinderates realisierte Projekte in anderen Kommunen besichtigen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5 Eigenjagdrevier; Aufhebung des Beschlusses vom 26.10.2021

In der Sitzung vom 26.10.2021 hat der Gemeinderat beschlossen das Eigenjagdrevier der Gemeinde Birkenfeld an die Jagdgenossenschaft zu übertragen.

Die Vorgehensweise war im Vorfeld von der Jagdgenossenschaft mit der unteren Jagdbehörde fernmündlich abgestimmt worden.

Die Vorgehensweise ist laut Rechtsaufsicht nicht zulässig. Kritisiert wird vor allem, dass die Genossenschaftsfläche der Gemeinde sich von 500 auf 683 ha erhöhen würde. Somit würde bei Abstimmungen die Majorität der Gemeinde noch größer werden.

Der Bürgermeister schlägt vor den Beschluss vom 26.10.2021 aufzuheben.

Beschluss:

Der Beschluss vom 21.10.2021 mit folgendem Wortlaut, „*Das EJR der Gemeinde Birkenfeld soll zum 01.04.2022 an die Jagdgenossenschaft Birkenfeld übertragen werden*“, wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 1 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 6 Eigenjagdrevier; Neuverpachtung zum 01.04.2022

Nachdem die Eigenjagd weiterhin von der Gemeinde betrieben wird, muss die Neuverpachtung ebenfalls von Seite der Gemeinde erfolgen.

Die vorgesehene Änderung des Revierzuschnittes ist somit auch hinfällig.

Der Pächter, der von der Jagdgenossenschaft den Zuschlag für das Revier erhalten hatte, hat sein Angebot zurückgezogen.

Der Bürgermeister bemüht sich derzeit die Eigenjagd baldmöglichst neu zu verpachten und ist mit Interessenten im Gespräch.

Da die Zeit drängt, wird vorgeschlagen, dem Bürgermeister die Vollmacht zur Verpachtung des Eigenjagdreviers zu erteilen.

Allerdings sollte das Revier erst dann verpachtet werden, wenn für das Revier II der Jagdgenossenschaft ein Pächter gefunden wurde. Hier könnten ggf. durch genehmigungsfähige Vereinbarungen Synergien generiert werden.

Es soll noch geklärt werden, ob die Eigenjagd seitens der Gemeinde an die Jagdgenossenschaft verpachtet werden kann.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt das Eigenjagdrevier der Gemeinde Birkenfeld zu verpachten.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 7	Information über die künftige Immobilienkategorisierung der Diözese Würzburg
--------------	---

Der Bürgermeister informiert über die künftige Vorgehensweise der Diözese Würzburg mit Unterhalt ihrer Immobilien.

Hierzu wird eine Broschüre der Diözese Würzburg vorgestellt die am 01.02.2022 per E-Mail an alle politischen Gemeinden versandt wurde.

Die Diözese erhofft sich dadurch Offenheit der Kommunen, wenn die Vertreter und Vertreterinnen der örtlichen Kirche das Gespräch u.a. im Bereich des Immobilienunterhaltes suchen.

In der Pressekonferenz zu dieser Thematik wird u.a. mitgeteilt, dass Baumoratorium zum 31.07.2022 aufgehoben wird. Künftig sollen die kirchlichen Gebäude kategorisiert werden.

Die örtlichen Kirchenstiftungen ab 01.08.2022 wieder Unterhaltsmaßnahmen an ihren Liegenschaften vornehmen.

Zwei Beispiele:

1. Bei Kosten bis 15.000,- € kann die örtliche Kirche frei entscheiden.
2. Bei Kosten bis 100.000,- € ist eine Zustimmung des Ordinariats erforderlich.

Bei 1. und 2. muss die Finanzierung über Eigenmittel der örtlichen Kirche oder Spenden oder Zuschüssen der Gemeinde sichergestellt sein. Eine Zuwendung der Diözese erfolgt nicht.

Nach Meinung des BGM wird somit der Unterhalt der kirchlichen Gebäude für die örtlichen Kirchen nur schwer zu stemmen sein. Für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarreien, die in ihren Gemeinden hervorragende Arbeit leisten, wird die Arbeit dadurch nicht einfacher.

Der Flyer der Diözese ist unter dem nachstehenden Link einsehbar:

<https://pastoralderzukunft.bistum-wuerzburg.de/neuigkeiten/detail/ansicht/flyer-kategorisierung-immobilien/>

Der Gemeinderat diskutiert kontrovers.

Nach Meinung des Gemeinderates ist dies die Aufforderung an die Kommunen, sich künftig finanziell noch mehr zu engagieren.

Der BGM weist in diesem Zusammenhang auf die hohen Investitionen der Gemeinde hin, die kurz- und mittelfristig anstehen. Da es sich hierbei überwiegend um Pflichtaufgaben der Gemeinde handelt, sind die finanziellen Möglichkeiten deutlich eingeschränkt.

TOP 8 Reparatur der Glockenanlage an der Kath. Pfarrkirche; Zuschussanfrage

Am 10.02.2022 fragte die Kirchenverwaltung per E-Mail nach einer Beteiligung bezüglich der Reparatur am Läutwerk (Viertelstundenschlag) der Kirchenglocken. Bei der Reparatur des Stundenschlages wurde dieser Schaden festgestellt.

Die E-Mail und der Kostenvoranschlag sind den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Am 15.02.2022 sprach Kirchenpfleger Schebler im Rathaus vor und erläuterte die Situation im Keller des Bestandskindergartens. Im Bereich der Kellertreppe tritt wieder Grundwasser ein. Hier wurden schon mehrfach Abdichtungsmaßnahmen durchgeführt. Das Problem wird dauerhaft wohl nur im Zuge der Straßen- und Kanalsanierung im Wiesenweg zu lösen sein. Zunächst soll eine Firma mit der Abdichtung beauftragt werden auch hier liegt ein Kostenvoranschlag vor.

Dieser wurde per E-Mail am 16.02.2022 übermittelt.

Auch diese E-Mail und der Kostenvoranschlag wurde den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Herr Schebler machte in diesem Zusammenhang erneut darauf aufmerksam, dass die Kirchenverwaltung nicht in der Lage ist den Unterhalt des Kindergartenkomplexes zu stemmen.

Der Bürgermeister verweist in diesem Zusammenhang auf das Übernahmegesuch der Kirchenverwaltung für alle Kindergartenliegenschaften.

Hier steht noch die Stellungnahme der Rechtsaufsicht des Landratsamtes aus.

Außerdem fehlt ebenso die Erläuterung des Ordinariats bezüglich der Wertabschreibungen.

Nun wäre zu entscheiden, ob und ggf. in welcher Höhe sich die Gemeinde an den nachstehenden Kosten beteiligt. Hier würde es sich um eine freiwillige Leistung der Gemeinde handeln.

- | | |
|---|---------------------|
| a. Reparatur des Viertelstundenschlages der Glockenanlage | Angebot: 1.556,52 € |
| b. Abdichtung des Kellers im Kindergarten. | Angebot: 1.777,21 € |

Der Gemeinderat diskutiert nochmals kontrovers über künftige Beteiligungen an kirchlichen Investitionen beider Kirchengemeinden.

Grundsätzlich ist die Gemeinde bereit die wichtige Arbeit der kirchlichen Organisationen, im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu unterstützen.

Es wird vorgeschlagen, die beiden Gewerke – ohne Anerkennung von Verpflichtungen - zu bezahlen.

Auch in Bezug auf den Tagesordnungspunkt 7, soll ein Gespräch mit Vertretern beider Kirchengemeinden stattfinden. Bei diesem Treffen sollen die Möglichkeiten künftiger Förderungen seitens der Gemeinde besprochen und die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kirchengemeinden offen kommuniziert werden.

Beschluss:

Die Gemeinde übernimmt die Kosten der beiden Gewerke, wie nachstehend aufgelistet:

- | | |
|---|---------------------|
| c. Reparatur des Viertelstundenschlages der Glockenanlage | Angebot: 1.556,52 € |
| d. Abdichtung des Kellers im Kindergarten. | Angebot: 1.777,21 € |

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

Die Beseitigung der vom TÜV festgestellten Mängel im Bereich der Heizung, der Lüftung, des Blitzschutzes, der Notbeleuchtung und der Elektroanlage, nahm Bürgermeister Müller zum Anlass zu einem Ortstermin am 02.02.2022 in der Egerbachhalle. Diese Mängel waren schon mehrfach Thema im Gemeinderat.

**Vor-Ort-Termin Egerbachhalle;
Besprechung zum weiteren Vorgehen bei Heizung / Lüftung / Elektrotechnik**

Termin: 02.02.2022

Teilnehmer: BGM Müller, Architekt Müller und Herr Straub, bma, Herr Roos u. Herr Kampert, Planungsbüro Schätzlein, Frau Manger und Frau Adelman, basis-plan, Frau Deubert, VGem

Lüftung:

Die Lüftungsanlage muss erneuert werden, verschiedene Mängel wurden vom TÜV festgestellt. Eine neue Lüftungsanlage könnte nach Auffassung von Frau Manger im seitlichen / rückwärtigen Bereich außerhalb der bestehenden Halle problemlos installiert werden, im Inneren ist nicht genügend Platz.

Die neue Anlage wird nicht mehr Strom benötigen, da diese energieeffizienter arbeitet.

Vom TÜV wurde bemängelt, dass ein Rauchmelder an der Lüftung fehlt, hier weist Frau Manger darauf hin, dass ein solcher Schalter in der Mehrzweckhalle Esselbach ausgebaut wird, dieser könnte von der Gemeinde Birkenfeld kostengünstig erworben werden.

Frau Manger wird sich diesbezüglich mit der Gemeinde Esselbach abstimmen.

Die Lüftungsanlage kann nach Aussage von Frau Manger unabhängig von der Entscheidung über eine neue Heizung saniert werden, die Anlagen arbeiten vollständig getrennt. Auch hinsichtlich möglicher Förderungen handelt es sich um getrennte Objekte.

Frau Manger wird ihre bisherigen Unterlagen zur Lüftungssanierung überarbeiten und eine Kostenschätzung vorlegen. Hier ist eine Abstimmung mit dem Elektroplanungsbüro Schätzlein erforderlich.

Elektrotechnik:

Der bestehende Schaltschrank aus dem Jahr 1978 entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik.

Es wird geprüft, ob eine Stromanschlusssäule im Außenbereich der Halle installiert werden kann. Alternativ dazu könnte eine Trennwand im Bereich der Treppe im Foyer errichtet werden, dadurch würde ein weiterer Raum entstehen, hier wäre Platz für die Elektroverteilung.

Hinsichtlich der Sicherheitsbeleuchtung wurde der Auftrag zur Behebung der Mängel bereits an die Fa. Helmut Götz vergeben. Dieser wird sich vorab nochmals mit dem Planungsbüro Schätzlein abstimmen.

Hier könnte evtl. eine Förderung über die KfW möglich sein, wenn im Rahmen eines Gesamtkonzeptes die kpl. Hallenbeleuchtungsanlage gegen eine neue LED-Beleuchtung ausgetauscht würde.

Herr Roos empfiehlt aus diesem Grund, für die Beleuchtung eine Bestandsaufnahme zu machen, da neben der Sicherheitsbeleuchtung auch die eingebauten Leuchtstoffröhren in Zukunft nicht mehr zulässig sein könnten.

Ein entsprechender Beschlussvorschlag für die nächste Gemeinderatssitzung wird ggf. erstellt.

Herr Roos bat darum, evtl. vorhandene Bestandspläne zur Beleuchtung und zur gesamten Elektrotechnik zu übersenden.

Bei der Planung der Elektrotechnik muss auch der Strombedarf der neuen Heizung berücksichtigt werden.

Der Auftrag für die Planung der Elektroanlage wurde bereits in einer früheren Sitzung an das Planungsbüro Schätzlein vergeben.

Heizung:

Frau Manger ist mit einer Variantenstudie verschiedener Zukunftsmodelle beauftragt:

- Heizung für Egerbachhalle gesondert oder
- Nahwärmekonzept für die Versorgung verschiedener gemeindlicher Gebäude, wie z.B. Egerbachhalle, Bauhof, Grundschule und Kindergarten.

Für ein Nahwärmekonzept wäre der Bau eines kleinen Gebäudes (Heizhaus) oder das Aufstellen eines Containers sowie eines Hackschnitzzellagers erforderlich, dies kann ggf. gegenüber der Egerbachhalle errichtet werden.

Zur Ermittlung der ungefähren Kosten hierfür wird sich Frau Manger mit Herrn Architekt Müller austauschen.

Frau Manger erläutert, dass mit einer Nahwärmeversorgung mit nachwachsenden Rohstoffen die Gemeinde hinsichtlich der geforderten Klimaneutralität auf einem guten Weg sei, ideal wäre es, wenn das neue Gebäude in Holzbauweise errichtet werden könnte.

BGM Müller bringt als mögliche künftige Heizung auch den Anschluss an die bestehende Biogasanlage am „Rothen Berg“ ins Spiel. Eine Zuleitung von ca. 1 km wäre nach Aussage von Frau Manger kein Problem.

Hierzu müsste, so der Bürgermeister, zunächst mit den Betreibern gesprochen werden und die Bereitschaft abgeklärt werden.

Außerdem müssen die technischen Voraussetzungen, sowie die Restlaufzeit der Anlage geprüft werden.

Auch die Möglichkeit eines Holzvergasers wird angesprochen.

Im Zuge der Heizungssanierung soll eine Wasser-Enthärtungsanlage in die Egerbachhalle eingebaut werden.

Brandschutzklappen:

Hier wurden ebenfalls vom TÜV Mängel festgestellt, die mit der Wartung beauftragte Fa. Schmitt hat sich mit dem TÜV-Prüfer und der Fa. Promat in Verbindung gesetzt, konnte aber das Problem bisher nicht lösen. Frau Manger bat um weitere Informationen hierzu.

Blitzschutz:

Hier wurde der Auftrag bereits in einer früheren Gemeinderatssitzung an das Planungsbüro Schätzlein erteilt.

Der Gemeinderat diskutiert und zeigt sich offen für eine zukunftsfähige Gestaltung der Heiztechnik für die gemeindlichen Gebäude.

Bezüglich der Lüftung und der Heizung kommt aus dem Gremium der Hinweis, dass beim Aufstellungsort auch auf eine etwaige Geräuschentwicklung geachtet werden sollte, die die Nachbarschaft tangieren könnte.

Ein GRM schlägt vor, auch Solaranlagen auf den gemeindlichen Gebäuden (z.B. Egerbachhalle und Bauhof) in das Heizungs- und Lüftungskonzept z.B. in Verbindung mit moderner Wasserstofftechnik zu integrieren.

Der Vorschlag von Bgm Müller, bezüglich der Einbindung der Biogasanlage, soll nach Meinung des Gremiums in jedem Fall näher untersucht werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorgetragenen Vorgehensweise zu.
Der Bürgermeister wird beauftragt mit den Betreibern der Biogasanlage zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 10	Antrag des SV Birkenfeld auf einen freiwilligen Zuschuss der Gemeinde Birkenfeld in Höhe der Wassergebühren für das Jahr 2021
---------------	--

Der SV Birkenfeld hat – wie in den vergangenen Jahren – einen Antrag auf einen freiwilligen Zuschuss der Gemeinde Birkenfeld, in Höhe der Wassergebühren für die Rasenbewässerung des Sportplatzes, gestellt (Abrechnungszeitraum 01.01.2021 – 31.12.2021).

Die Wassergebühren des SV Birkenfeld belaufen sich im Jahre 2021 auf 2.384,94 € (1.082 cbm).

Beschluss:

Der Betrag i. H. v. 2.384,94 €, wird dem SV Birkenfeld, als freiwilliger Zuschuss der Gemeinde Birkenfeld, zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 11 365 € - Ticket; Förderung durch die Gemeinde

Zum 01.08.2020 wurde im Verkehrsverbund Mainfranken - VVM (dieser erschließt die Stadt Würzburg sowie die Landkreise Kitzingen, Main-Spessart und Würzburg) für Schüler und Auszubildende das 365-Euro-Ticket eingeführt. Mit diesem Ticket können Schüler und Auszubildende im gesamten VVM-Verbundgebiet für 365 Euro im Jahr auf allen Bus-, Straßenbahn und Schienenstrecken ganztägig mobil sein. Die durch die Einführung dieser neuen Netzkarte verursachten Mindereinnahmen trägt zu 2/3 der Freistaat Bayern. Die ÖPNV-Aufgabenträger im Verbundgebiet tragen 1/3 des Defizits.

In der vergangenen Bürgermeisterdienstbesprechung des Landkreises Main-Spessart wurde über das 365 € Ticket im Landkreis diskutiert.

Aktuell gibt es im Landkreis ca. 1.680 Selbstzahler für das 365 € Ticket. Dies bedeutet, dass diese Personen dieses Ticket komplett selbst finanzieren. Seitens des Landkreises wurde in der Besprechung vorgeschlagen, dieses Ticket durch den Landkreis und die Kommunen weiter zu subventionieren und somit noch attraktiver zu machen. Hier sieht der Landkreis eine Beteiligung von jeweils 100,- € durch Kreis und die Kommunen vor.

Im Zeitraum von Juli bis November 2021 wurden für Schüler und Azubis aus Birkenfeld insgesamt 40 Tickets verkauft. Die Beteiligung der Gemeinde wäre in diesem Fall bei 4.000,- €.

Sollte sich die Gemeinde an einer weiteren Kostenübernahme beteiligen, ist mit einer Steigerung der Anzahl zu rechnen.

Sollte der Gemeinderat einer Beteiligung zustimmen, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen sich zunächst nur für den Zeitraum der Förderzusage des Freistaates (2024) max. aber 5 Jahre festzulegen.

Der Bürgermeister samt Gemeinderat begrüßt die Initiative ausdrücklich, da die Schülerinnen und Schüler sowie die Auszubildenden erheblich Geld sparen. Außerdem ist dies ein Beitrag zum Umweltschutz.

Beschluss:

Die Gemeinde Birkenfeld beteiligt sich mit 100,- € je Ticket an einer weiteren Subventionierung des 365,- € Tickets. Voraussetzung ist die Beteiligung des Landkreises mit einem Zuschuss von 100,- € je Ticket.

Die Bezuschussung wird zunächst für den Zeitraum der Förderzusage durch den Freistaat bis 2024, aber max. für 5 Jahre gewährt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 12 Mitteilungen des Bürgermeisters

Defibrillator am Feuerwehrhaus in Billingshausen

In Billingshausen hat die Feuerwehr einen Defibrillator am Feuerwehrhaus angebracht. Das Gerät, das einfach in der Handhabung ist, wurde von der Fa. MKF gesponsert.

Das Gerät wird Kameraüberwacht.
Der Wert beläuft sich auf ca. 2.500 €.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Claus Möschl für diese äußerst sinnvolle Anschaffung und bei der Feuerwehr für die Montage.

TOP 13 Verschiedenes, kurze Anfragen

- Auf Anfrage teilt der Vorsitzende zum Radweg Richtung Karbach mit, dass es leider noch keinen neuen Sachstand gibt. Bei der Realisierung soll besonderer Augenmerk auf die Gefahrenstellen in der Nähe des Egerbaches gelegt werden.
- Bezüglich des angedachten Radweges an der Remlinger Straße soll durch die Feldgeschworenen festgestellt werden, was Kreiseigentum bzw. Gemeindeeigentum ist. Außerdem soll ein für den Radweg benötigter Streifen abgesteckt werden.

*** Ende der Rubrik „Aus dem Gemeinderat ***

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer, Tel. 09391/6007-106 zu vereinbaren.

Bitte bringen Sie zur Beratung Ihre Ausweis-papiere mit. Auskünfte für eine andere Person kann nur bei Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld mit OT Billingshausen erscheint voraussichtlich am 25.03.2022. Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens 16.03.2022** bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Fälligkeit der Verbrauchsgebührenabrechnung

Am **11.03.2022** ist die Abrechnung für die Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig. Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Birkenfeld zu überweisen.

Konten der Gemeinde Birkenfeld:

Raiffeisenbank Main-Spessart IBAN: DE20 7906 9150 0007 3203 02; BIC: GENODEF1GEM
Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN: DE93 7905 0000 0240 2206 16; BIC: BYLADEM1SWU

Öffnung der Erdaushub- und Bauschuttdeponie

Die Deponien werden, nach den Wintermonaten, ab 18. März 2022 wieder geöffnet.

Erdaushub- und Bauschutt	samstags	10.00 – 12.00 Uhr
Rasenschnitt- und Laub (Kleinmengen)	samstags	10.00 – 12.00 Uhr
Ast- und Strauchgut jeweils am ersten Samstag des Monats		09.00 – 10.00 Uhr

Außerplanmäßige Anlieferungen sind mit dem Deponiewart abzustimmen.

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld ist am Faschingsdienstag, 01.03.2022 geschlossen!

Gemeinde Birkenfeld

M ü l l e r
1. Bürgermeister

Übungen der Bundeswehr 21. – 24.03.2022, Truppenübung
Übungen der Bundeswehr 25. – 28.04.2022, Marschausbildung

Bitte halten Sie sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fern.

Auf die Gefahren, die von liegengelassenen militärischen Sprengmitteln (z.B. Fundmunition) ausgehen, wird besonders hingewiesen. Bitte melden Sie jeden Fund der Polizei. Das Sammeln, der Erwerb, der Besitz und der Verbrauch dieser Gegenstände ist verboten und kann nach Vorschriften des Strafgesetzbuches, sowie nach den waffen- und sprengstoffrechtlichen Bestimmungen geahndet werden.

Bitte melden Sie Schäden, die die Bundeswehr verursacht hat der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, sofern sie nicht bereits durch den Flurschadenoffizier abgegolten oder von Schadentrupps der Einheit beseitigt worden sind.

Erhebungsbeauftragte für Zensus-Interviews gesucht

© Statistisches Bundesamt

Wie viele Menschen leben im Landkreis Main-Spessart? Wie viele in Bayern, wie viele in ganz Deutschland? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Schulen, Studienplätze oder Seniorenheim? In welche Bereiche muss der Staat zukünftig mehr Geld investieren?

Um diese und andere Fragen zu beantworten, führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder im Jahr 2022 wieder einen Zensus durch, auch bekannt als Volkszählung. Auf Grundlage der gewonnenen Informationen werden wichtige Entscheidungen für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft getroffen.

Für den Zensus 2022 sucht die Erhebungsstelle Landkreis Main-Spessart ca. 200 ehrenamtliche

Erhebungsbeauftragte für Interviews. Die Befragungen werden im Zeitraum von **16. Mai bis Ende Juli 2022** durchgeführt. Hierfür wird eine **steuer- und sozialversicherungsfreie Aufwandsentschädigung** in Höhe von 500 bis 800 Euro (abhängig von der Zahl der befragten Personen) gezahlt.

Wer sich als Interviewer bewerben möchte, muss zum Zensusstichtag am 16. Mai 2022 mindestens 18 Jahre alt sein und in Deutschland wohnen. Neben der Aufwandsentschädigung werden Auslagen und Fahrtkosten erstatten. Für die Befragungen werden ein Dienstausweis, ein Tablet sowie Schreibartikel und pandemiebedingte Ausrüstung zur Verfügung gestellt.

Alle weiteren Informationen finden Sie im Internet unter: **www.main-spessart.de** unter **Aktuelles – Zensus**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Kontaktformular. Bei Fragen zur Tätigkeit wenden Sie sich bitte an die Erhebungsstelle (09353/793-3800).



JULIUS ECHTER
SENIORENSTIFT

Zur Verstärkung unseres Teams bieten wir ab sofort folgende Stellen (m/w/d) an:

- **Verwaltungsfachkraft**
(Kaufmann/-frau für Büromanagement bzw. Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen oder vergleichbarer Qualifikation mit fundierten EDV-Kenntnissen) in Teilzeit
- **Pflegefachkräfte**
(qualifizierte examinierte Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflege) in Voll- und Teilzeit
- **Pflegefachhelfer**
(Pflegebasiskurs, 1 – 2jährige Ausbildung) in Voll- und Teilzeit
- **Betreuungskräfte**
(Weiterbildung als Betreuungskraft in Pflegeheimen nach § 43b SGB XI) in Voll- und Teilzeit

Die Vergütung erfolgt nach AVR des Deutschen Caritasverbandes (vergleichbar TVöD). Ausführliche Informationen erhalten sie gerne von uns. Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an

**Julius-Echter-Seniorenstift, Juliuspital-Stiftung Rothenfels,
Am Rödlein 5, 97840 Hafellohr**

Kontakt und Information: Herr Pfeiffer, Heimleitung
Telefon: 09391-50 39 5 -302
Email: pfeiffer@julius-echter-seniorenstift.de

Quartals – Bericht

Dezember 2021

Verteiler: Mitteilungsblatt Markt Karbach
 Homepage des Marktes Karbach
 Vorstand TG Karbach 4

1. Aktionen

1.1 Wahl der Vorstandschaft

Am 02.11.2021 fand um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle die Wahl der Vorstandschaft zur Waldflurbereinigung Karbach 4 statt.

Zu Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

- Peter Väth
- Vinzenz Stegerwald
- Armin Rüb
- Rainer Zorn
- Ulrich Stetter
- Nico Herrmann

Zu stellvertretende Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

- Bertram Werrlein
- Günter Schmelz
- Hans Joachim Blum
- Peter Schmelz
- Nikolaus Vogel
- Rudolf Heim

(die Vorstandsmitglieder sind entsprechend dem Wahlergebnis gelistet)

1.2 Konstituierende Sitzung

Am 15.11.2021 fand um 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle die erste Vorstandschaftssitzung statt. Die Sitzung unter Leitung von Herrn Mair und Frau Stefke war öffentlich, anwesend waren alle Vorstandsmitglieder und Stellvertreter, Zuhörer waren keine anwesend. Inhaltlich war die Sitzung geprägt durch Bestimmungen zu Rechte und Pflichten der Vorstandschaft, sowie ablauforganisatorische Themen, u.a. durch:

- Erläuterungen zur Teilnehmergeinschaft
- Aufgabenverteilung im Vorstand
- Entschädigung der Vorstandsmitglieder
- Kassen- und Rechnungswesen
- Sonstiges



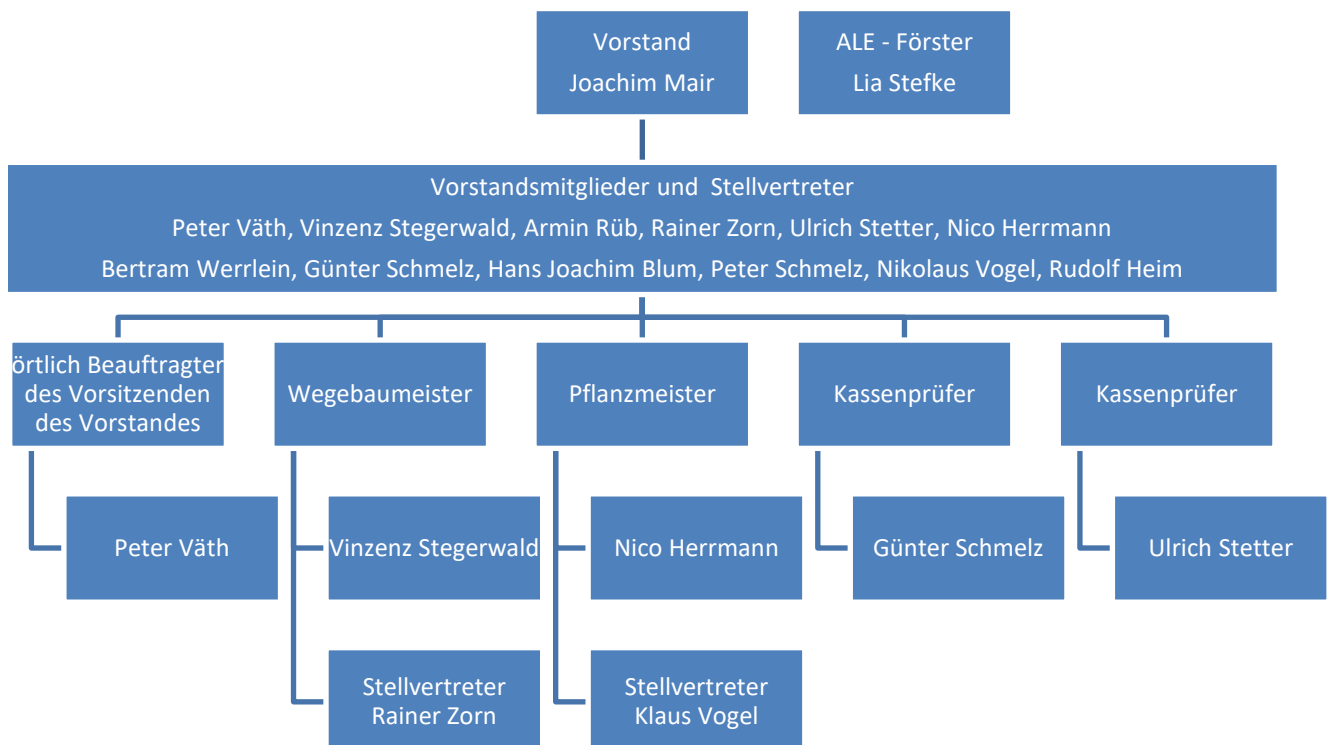
Zur Aufgabenverteilung im Vorstand:

Aufgabe des Vorstandes ist es, die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft zu führen, sowie die der Teilnehmergeinschaft übertragenen Aufgaben wahrzunehmen.

Hierzu waren verschiedene Funktionen vorstandsintern zu besetzen:

- ❖ Örtlich Beauftragter des Vorsitzenden des Vorstandes (örtlich Beauftragter)
Peter Väth
- ❖ Wegbaumeister
Vinzenz Stegerwald (Stellvertreter: Rainer Zorn)
- ❖ Pflanzmeistermeister
Nico Herrmann (Stellvertreter: Klaus Vogel)
- ❖ Kassenprüfer
Günter Schmelz
Ulrich Stetter

1.3 Organigramm der Vorstandschaft





2. Nächste Aktionen

2.1 Vor-Ort-Termin

Am 14.01.2022 findet um 09.00 Uhr ein Vor-Ort-Termin zum Thema Waldwege statt. Treffpunkt ist der Rettungspunkt MSP-2203; im Bereich Istelgrund, nahe Jagdhütte.

3. Weiterführende Information

3.1 Gemeinde

<https://www.karbach.de/seite/de/unterfranken/601/-/Waldflurbereinigung.html>

3.2 Amt für ländliche Entwicklung

<https://www.ale-unterfranken.bayern.de/214496/index.php>

Karbach, 19.12.2021

Peter Väh

Ausbildung beim Staat - jetzt online anmelden

Bewerbungsfrist für die Ausbildungsplätze 2023 in der Steuerverwaltung !

Die Bayerische Steuerverwaltung bietet auch im kommenden Jahr Ausbildungsplätze für eine Tätigkeit als Finanzwirt/Finanzwirtin für das Einstellungsjahr 2023 an und lädt interessierte Schülerinnen und Schüler ein sich zu bewerben.

Engagierten und flexiblen Schulabgängern mit mittlerem Bildungsabschluss oder mit qualifizierendem Abschluss der Real- oder Mittelschule bietet das Finanzamt vielfältige und anspruchsvolle Einsatzmöglichkeiten. Die Bewältigung der unterschiedlichsten Aufgaben erfordert das Interesse für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge und ein geschultes Rechtsempfinden. Diese Kenntnisse vermitteln wir im Rahmen einer gut bezahlten, fundierten Ausbildung im Finanzamt vor Ort sowie in der Landesfinanzschule Ansbach.

Weitere Informationen zur Ausbildung als Finanzwirt/Finanzwirtin finden Sie im Internet unter www.finanzamt-lohr.de unter dem Stichwort Ausbildung und Karriere. Einen ersten Eindruck erhalten Sie außerdem, wenn Sie auf Youtube den Beitrag „Ausbildung Bayerische Steuerverwaltung“ aufrufen.

Wenn Sie sich für diese wichtige Tätigkeit im öffentlichen Dienst interessieren, melden Sie sich bitte rechtzeitig zum Auswahlverfahren beim Bayerischen Landespersonalausschuss an. Die erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Vergabe der Ausbildungsplätze.

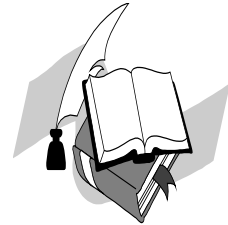
Die Anmeldung zum Auswahlverfahren ist ausschließlich online möglich über die Internetseite www.lpa.bayern.de bis spätestens

04.05.2022.

Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 04.07.2022 in Gemünden, Karlstadt und Marktheidenfeld statt; die Einzelheiten sind abhängig von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie. Aktuelle Informationen hierzu finden Sie unter www.lpa.bayern.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Ausbildungsleiter, Herr Joachim Roth, unter der Rufnummer 09352/850-1119 zur Verfügung.

Kath. Öffentliche Bücherei Birkenfeld



Liebe Leserinnen und Leser,

auch für das zurückliegende Büchereijahr haben wir die Meistleserin ermittelt.
Zur **Meistleserin** des Jahres 2021 gratulieren wir ganz herzlich:

Gerda Müller mit 77 Ausleihungen

Als kleine Überraschung übergaben wir Gerda eine Urkunde, verliehen vom Büchereiteam der KÖB Birkenfeld sowie einen Blumengruß in Form einer Orchidee.

Ganz besonders freut uns,, daß es eine Dame aus der Seniorengruppe dieses Jahr zur Meistleserin geschafft hat!

Gerda Müller ist bereits seit vielen Jahren leidenschaftliche Leserin in unserer Bücherei. Ihre Buchfavoriten handeln über Australien, Familien-Saga, Auswandererdn.. Aber auch in einer ganz anderen Richtung ist Gerda unterwegs, nämlich bei den Thrillern, die oft keine „einfache Kost“ sind. Sie liebt die Spannung bei diesen Büchern, die ihr gleichzeitig bei „schlechten Schlaf“ die Nacht verkürzen!:-)



Aufgrund hoher Inzidenzzahlen in Main-Spessart war im Februar NUR kontaktlose Ausleihe möglich. **Bitte beachtet hierzu unsere Aushänge, unsere Infos auf der Website, Online Katalog sowie in den Sozialen Netzwerken!** Wir werden dort informieren, sobald der persönliche Besuch in der Bücherei wieder möglich ist.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 11.00 Uhr

Schulferien: geschlossen

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://birkenfeld.koeb-unterfranken.de/>

Unser Online-Katalog:

<https://www.bibkat.de/koebbirkenfeld>

Einkaufsfahrt der Senioren

Fahrt zur Fa. Adler und zur Straußenfarm in Schaafheim am 05. April 2022

Abfahrt in Billingshausen Bushaltestelle **8.25 Uhr**

Birkenfeld an der Bush. Billingshäuserstr. / Mühlweg **8.30 Uhr**

Rückfahrt **ca.16.30 Uhr**

Die angemeldeten Teilnehmer erhalten bei der Fa. Adler ein Frühstück mit Modenschau.

Möglichkeit zum Mittagessen (nicht im Reisepreis enthalten).

Weiterfahrt um 13.30 Uhr zur Straußenfarm mit Führung, anschließend Kaffee und ein Stück Kuchen.

Kosten für Fahrt, Modenschau, Frühstück, Führung in Schaafheim, Kaffee und ein Stück Kuchen 25.00 €

Die geltenden Coronaregeln werden im Bus, im Einkaufszentrum sowie auf der Straußenfarm eingehalten.

**Anmeldung bei Maria Müller Tel. 465
oder Rosemarie Schreck Tel. 597**

Allen Teilnehmern viel Spaß!

Bei einer Teilnehmerzahl von über 40 Teilnehmern reduziert sich der Reisepreis.

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

www.billingshausen-evangelisch.de



Beim Betreten ist eine FFP-2-Maske ab 16 Jahren Pflicht!
Bitte Masken selbst mitbringen!

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen
Tel: 09398 - 281
Fax: 09398 - 998971
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

Liebe Gemeinde,
wir laden ein zu unseren Gottesdiensten:

Freitag, 4.03.

Weltgebetstag der Frauen in Leinach
(Wird in den Sommer verschoben)

19.00 Uhr

Weltgebetstag der Frauen in Urspringen,
Treffpunkt für Fahrgemeinschaften am Dorfplatz

Sonntag, 6.03.

09.00 Uhr

Invocavit

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen

Sonntag, 13.03.

09.00 Uhr

Reminiscere

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen

Sonntag, 20.03.

09.00 Uhr

Okuli

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen

10.30 Uhr

Kindergottesdienst, Kirche Billingshausen

Sonntag, 27.03.

09.00 Uhr

Lätare

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen

10.30 Uhr

Gottesdienst St. Peter Leinach

(mit Voranmeldung bis 2 Tage vorher)



Herzliche Einladung

zum

Weltgebetstag der Frauen

am **Freitag, 4. März,**

um **19 Uhr**

in der **Pfarrkirche Urspringen.**

Auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher freut sich das ökumenische Vorbereitungsteam

Gottesdienstordnung Nr. 2

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 25.02.2022 bis 27.03.2022

Annahmeschluss für die nächste Gottesdienstordnung: 10.03.2022

Freitag	25.02.	Hl. Walburga
Bi	18:30	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Seelenamt für Rosa Bauer / Ludwig u. Emilie Schebler u. Angehörige
Samstag	26.02.	Samstag der 7. Woche im Jahreskreis
Ka	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - Georg Werrlein (JT) u. Manfred Binter, Eltern u. Schwiegereltern / Jan Riedmann, Marianne u. Raimund Riedmann / Sandra u. Helene Freund
Sonntag	27.02.	8. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Ro	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Eleonore Siegler (bestellt vom VDK Roden) / Verstorbene der Familien Redelberger u. Götz
An	8:45	Fasching-Familiengottesdienst / Wort-Gottes-Feier (Simone Sommer)
Bi	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / für Verstorbene der Familien Fischer, Flasch und Bauer / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh.
Ur	10:15	Fasching-Familiengottesdienst / Wort-Gottes-Feier (Simone Sommer)
Mittwoch	02.03.	ASCHERMITTWOCH
Bi	16:00	Aschenkreuz-Gottesdienst (Past.Ref. Christiane Hetterich) - besondere Einladung an die Kinder aus Birkenfeld und Karbach!
Ur	17:00	Aschenkreuz-Gottesdienst (Pfr. Redelberger) - besondere Einladung an die Kinder aus Ansbach, Roden und Urspringen!
Ro	19:00	Aschenkreuz-Gottesdienst (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Bi	19:00	Aschenkreuz-Gottesdienst (Pfr. Redelberger)
Freitag	04.03.	Hl. Kasimir
Ur/Ro/An		Krankenkommunion
Ka	10:00	Krankenkommunion
Ur	18:30	Weltgebetstag der Frauen (Frauenteam)
Samstag	05.03.	Samstag der 8. Woche im Jahreskreis
Ka	8:00	Frühschicht für alle Kinder (A. Herrmann)
Ro	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - für (L) Valentin u. Theresia Servatius u. Eltern / Annemarie u. Dieter Herrmann u. Angeh.
Sonntag	06.03.	1. FASTENSONNTAG
Ka	8:45	Hl. Messe mit Aschenkreuz (Pfr. Redelberger) - für Requiem für Anni Müssig / Verstorbene der Familien Redelberger u. Götz
Bi	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich) - für Frank Müller u. Großeltern / Werner Klühspies (JT), verst. Eltern u. Schwiegereltern / Armin u. Jonas Hemmelmann u. verst. Angeh.
An	10:15	Hl. Messe mit Aschenkreuz (Pfr. Redelberger) - für Margarete u. Josef Arnold u. Ang. / Rudolf Ziegler / Verstorbene der Fam. Albert u. Schüler u. Angeh.
Ur	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - Seelenamt für Gerhard Müller / Heinrich u. Emilie Seim u. verst. Angehörige / Christine Greß (JT), Vogel u. Seitz / Rita Barthel (JT) Helene u. Walter Barthel mit Günther / Verstorbenen der Fam. Klein, Full, Schäfer u. Michel
MAR	18:30	"AndersZeit" in der St. Laurentiuskirche für den Past. Raum
Dienstag	08.03.	Hl. Johannes von Gott
Ka	18:00	Kreuzwegandacht
Ur	19:00	Bußgottesdienst (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Mittwoch	09.03.	Mittwoch der 1. Fastenwoche
Bi	18:30	Kreuzwegandacht (Barbara Schebler)

Freitag	11.03.	Freitag der 1. Fastenwoche
Bi	18:30	Hl. Messe (Stefan Redelberger) - für (L) für verst. Ang. der Fam. Klüg u. Winter / Requiem für Sophie Deubert / Seelenamt für Rosa Bauer / Niklas Dotterweich (JT), Lebende u. Verstorbene der Fam. Dotterweich und Meyer / Walter Troll (JT), Roland u. Heidemarie Lang u. Angeh.
Samstag	12.03.	Samstag der 1. Fastenwoche
Ur	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - für Leonhard (JT) u. Martha Nätscher (L) / Sigrid Schäffer / Uwe Wiesner / Eduard Eckert u. verst. Angeh. / Laurenz u. Irmgard Kasamas / Eugen Vogel
Ka	19:00	Bußgottesdienst (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Sonntag	13.03.	2. FASTENSONNTAG
Ro	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Fam. Elsesser u. Freund u alle Angeh. / Berta u. Ernst Dümig u. Enkel Stefan u. alle Angeh. / Luise Sendelbach, Christine u. Kornel Sendelbach, Klara u. Georg Eydel
Bi	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - mit Scheinwerferkollekte - für (L) Alfred und Petronella Ruchser / Mathilde u. Karl Klühspies, Klara u. Rudolf Klühspies u. Geschwister / Irmgard Lang, Angelina u. Roman Lang u. Angeh. / Fam. Klühspies, Götz u. Huth / Alfons u. Elise Götz, Leo u. Rosa Kern u. Angeh.
An	10:15	Bußgottesdienst (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Dienstag	15.03.	Hl. Klemens Maria Hofbauer
Ur	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionkinder
Ka	18:00	Kreuzwegandacht
Mittwoch	16.03.	Mittwoch der 2. Fastenwoche
Bi	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionkinder
Bi	18:30	Kreuzwegandacht (Frauenbund)
Donnerstag	17.03.	Hl. Gertrud und hl. Patrick
Ro	18:30	Kreuzwegandacht (Magdalena Herteux)
Freitag	18.03.	Hl. Cyrill v. Jerusalem
Bi	18:30	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Holger Mohr (JT), Klaus Hörning u. Großeltern
Samstag	19.03.	HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst mit Pfarrgemeinderatswahl (Pfr. Redelberger u. Past.Ref. Christiane Hetterich) - für (S) Pfr. Michael Deubert, Eltern u. Geschw. / (S) Andreas und Gertraud Geißler / Maria Hörning, Eltern u. Schwiegereltern / Alois u. Helene Hochbrückner u. Enkelin Tanja, Fam. Morhard u. Tochter Johanna
Sonntag	20.03.	3. FASTENSONNTAG
Ur	8:45	Wort-Gottes-Feier zu Ehren des Hl. Josef, mit Pfarrgemeinderatswahl (Past.Ref. Christiane Hetterich) - für Lebende u. Verstorbene der Familien Amend u. Zeller / Alma Müller (JT) u. verst. Angeh. / Doris u. Guido Sendelbach / Josef Wolz u. verst. Ang. der Fam. Kratzer u. Roß / Ludwig u. Margarete Sendelbach u. verst. Angeh.
Ro	8:45	Hl. Messe mit Pfarrgemeinderatswahl (Pfr. Redelberger) - für Michael Sendelbach u. verst. Angeh. / (S) für verst. Wohltäter (Reduktionsmesse)
An	10:15	Hl. Messe mit Pfarrgemeinderatswahl (Pfr. Redelberger) - für Heinrich u. Genoveva Arnold, Tochter Hilde u. verst. Angehörige / Georg u. Christine Dotzel u. verst. Angehörige / Peter Sommer / Edith Sommer u. verst. Angeh. / Pfarrer Peter Müssig u. Angeh.
Ka	10:15	Wort-Gottes-Feier mit Pfarrgemeinderatswahl (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Dienstag	22.03.	Dienstag der 3. Fastenwoche
Ka	18:00	Kreuzwegandacht
Ur	19:00	Kreuzwegandacht (Heidi Vogel u. Christine Kasamas)
Mittwoch	23.03.	Mittwoch der 3. Fastenwoche
Bi	18:30	Kreuzwegandacht (Barbara Schebler)
Donnerstag	24.03.	Donnerstag der 3. Fastenwoche
An	19:00	Kreuzwegandacht (Gerhard Popp)
Freitag	25.03.	VERKÜNDIGUNG DES HERRN
Bi	18:30	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Felix Geier, Eltern u. Schwiegereltern u. Angeh.

Samstag	26.03.	Hl. Liudger
Ka	18:30	Vorabendgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge (Pfr. Redelberger u. Past.Ref. Christiane Hetterich) - für Hilde u. Ruprecht Hart, u. Erika Hart / Gebhard u. Monika Laudenschlager u. Angeh. / Leo Hartmann u. Angeh. / Irma u. Urban Hartmann u. Angeh. / Magdalena u. Magnus Ehehalt, Eltern u. Geschwister
Sonntag	27.03.	4. FASTENSONNTAG (Laetare)
Bi	8:45	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge (Pfr. Redelberger u. Past.Ref. Christiane Hetterich) - für (L) Hermine u. Hermann Keidel / (S) Karl u. Philomena Schebler u. Ang. / (S) Georg u. Emilie Schebler u. Ang. / Elsa u. Hermann Meinung u. Angeh.
An	8:45	Wort-Gottes-Feier (Hedi Müller)
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier mit Vorstellung der Firmlinge (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Ur	10:15	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge (Pfr. Redelberger) - für Josef u. Hedwig Eyrich, Michael u. Perpetua Koch, leb. u. verst. Angehörige / Klemens u. Theresia Ehehalt (L) / Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern u. Georg u. Anna Reinhart

**Stand: 17.02.2022 Änderungen aufgrund von Corona vorbehalten!
Die aktuellen Gottesdienste finden Sie auf unserer Homepage.**

PG	Das Pfarrbüro in Birkenfeld ist vom 25.02.2022 bis 07.03.2022 geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Urspringen.
PG	Die Fastenkalender 2022 „Mit wachsender Zuversicht“ von Paul Weismantel liegen zum Erwerb in den Kirchen aus.
Bi	Der Haushaltsplan 2022 und die Kirchenrechnung 2021 liegen vom 07.03.-18.03.2022 im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus.
Bi	am Dienstag, den 05.04.2022 findet um 8:30 Uhr eine Fahrt der Senior*innen zur Firma Adler in Haibach statt.

„Coming-Out im Jahr 2022 - (K)ein Problem!?“ - Diskussionsabend Mittwoch, 9. März 2022, um 19:30 Uhr in St. Josef

Zu einem Diskussionsabend lädt der Pastorale Raum Marktheidenfeld zusammen mit dem Forum Soziale / Benediktushöhe e.V. herzlich ein.

Stephan Schwab (Diözesanjugendpfarrer, Würzburg) und **Maximilian Gehrlinger** (Schauspieler, Berlin) sind Mitzeichner der Manifeste #Outinchurch (Coming-Out von 125 Mitarbeiter*innen der kath. Kirche) und #Actout (Coming-Out von 185+ Schauspieler*innen).

Sie berichten von ihrem Engagement.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit einer offenen Fragerunde.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gilt die 2-G-Regel. Bei Fragen: Kath. Pfarrbüro MAR: 09391/987231

Seelsorgeteam: Pfr. Stefan Redelberger und Past.Ref. Christiane Hetterich

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel: 09396/380 Fax 09396/2257,

E-mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.mariapatroninvonfranken.de

Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391/987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

Seelsorge für Kranke

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankencommunio** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.

Apothekendienstplan 2022

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	26.02.2022	Schaefer's Apotheke, Kreuzwertheim
Sonntag	27.02.2022	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	02.03.2022	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	05.03.2022	Valentinus-Apotheke, Lohr
Sonntag	06.03.2022	Bären-Apotheke, Wertheim
Mittwoch	09.03.2022	Hubertus-Apotheke, Lohr
Samstag	12.03.2022	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	13.03.2022	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	16.03.2022	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	19.03.2022	Schloss-Apotheke, Remlingen
Sonntag	20.03.2022	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	23.03.2022	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Samstag	26.03.2022	Main-Tauber-Apotheke, Wertheim
Sonntag	27.03.2022	Schaefer's Apotheke, Wertheim

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.
Sprechzeiten sind: Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes **Tel. 116 117**

Notrufnummer: Polizei **110**

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst **112**

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
Bären Apotheke Bestenheid , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/5100
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayr-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
Schaefer's Apotheke , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
Schloss-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Triefenstein Apotheke , Markt Triefenstein, Homburger Str. 11c	Tel. 09395/251
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690

Markt-Apotheke, Zellingen, Turmstraße 1 Tel. 09364/1415

Turm-Apotheke, Zellingen, Billingshäuser Straße 2 Tel. 09364/9946